

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 84 (2006)
Heft: 9

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

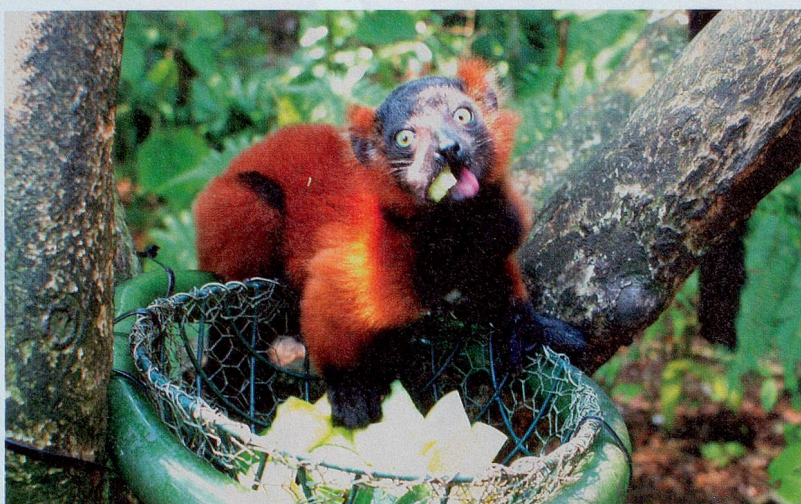


BILD: ZOO ZÜRICH, CORDULA GALEFFI

MIT DEN FACHLEUTEN DURCH DEN ZOO ZÜRICH

Nahrung und Ernährung sind im Zooalltag von zentraler Bedeutung. Wie werden die Tiere gefüttert? Wer sind die Feinschmecker im Zoo? Dr. Martin Bauert, Kurator, Prof. Dr. Jean-Michel Hatt, leitender Zootierarzt, und Dr. Hans Schmid, Leiter Tierpflege, führen Sie durch den Zoo und beantworten Fragen zum Essverhalten und zur Fütterungsweise der Zootiere.

Mittwoch, 30. August 2006, um 18.15 Uhr beim Eingang des Zoos Zürich, Zürichbergstr. 221, Zürich, www.zoo.ch, Kosten: CHF 5.–, exklusive Zooeintritt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Findet bei jeder Witterung statt.



DAS BUCH ZUM FEST

Die Versöhnung zwischen Stadt und Land war das Ziel des ersten Unspunnenfestes 1805. Nach den Napoleonischen Kriegen wollten die Initianten das Selbstbewusstsein der alpinen Bevölkerung mit dem Feiern der alten Hirtenbräuche stärken und die politische Kluft zwischen Stadt und Land durch das gemeinsame Fest überbrücken. Das Buch «Unspunnenfest – ab 1805» beleuchtet die Entstehungsgeschichte des grossen Folkloreatlasses im Spiegel der Entwicklung der Eidgenossenschaft und thematisiert die Bedeutung der Hirtenspiele für den Fortbestand des Schweizer Brauchtums, das auch zu Beginn des 21. Jahrhunderts intensiv gepflegt wird.

Martin Sebastian: «Unspunnenfest – ab 1805», 100 Seiten, CHF 19.50. Bestellungen: Sebastian Verlag GmbH, Bettlistrasse 28, 8600 Dübendorf, Telefon 043 355 91 92, Mail info@sebastianverlag.ch, Internet www.unspunnenfest.ch

FERIEN TROTZ HANDICAP

Ferien, ein Zauberwort, das mit vielen schönen Erinnerungen verbunden ist: Sonne, Strand, Meer, in Paris einen Kaffee trinken, in Rom eine Münze werfen, sich verwöhnen lassen,



aktiv sein, neue Menschen und Kulturen kennen lernen. Für Menschen mit einer Behinderung ist es nicht immer einfach, einen hindernisfreien Urlaubsort zu finden.

Procap bietet Ferienangebote, die auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen zugeschnitten sind. Dank der kompetenten Beratung, die auf individuelle Wünsche und Bedürfnisse von reisefreudigen Menschen mit Handicap eingeht, werden Ferien zum unvergesslichen Erlebnis.

Procap hat für jeden Geschmack das passende Angebot: Gruppenreisen, Individualreisen, Kreuzfahrten, Vermietung rollstuhlgängiger Ferienwohnungen, Reisen nach Mass. Die Angebote werden laufend auf Rollstuhltauglichkeit überprüft. Der Reisekatalog präsentiert neu Rundreisen nach Japan, Kanada oder den USA, Ferien in den Niederlanden, im Allgäu und im Elsass, eine Safari in Kenia, Wellnessstage in Österreich, Städtereisen nach St. Petersburg, Moskau, Wien und Kopenhagen.

Der Reisekatalog «Individuelle und betreute Ferien für Menschen mit Handicap» kann gratis bei Procap Reisen bestellt werden.

Dort erhalten Sie auch weitere Informationen: Esther Brühlmann, Procap Reisen, Telefon 062 206 88 30, Mail reisen@procap.ch, Internet www.procap-reisen.ch

INSERAT

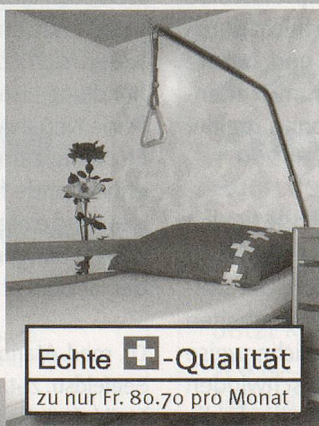
Kaum zu glauben

Mieten Sie Ihr Pflegebett solange Sie es benötigen

- Innert 24 Stunden nach Bestellung fix-fertig bei Ihnen zu Hause aufgestellt
- Seit über 20 Jahren für Sie unterwegs
- Täglich ganze Schweiz
- Vielfältiges Produktesortiment
- Offizielle Mietstelle für IV, EL und Krankenkassen

heimelig betten
unentbehrlich für die Pflege zu Hause!

Zuversichtlich ins Alter!
Jetzt unverbindlich Unterlagen anfordern Tel. 071 672 70 80



Echte -Qualität
zu nur Fr. 80.70 pro Monat



Vermietung
und Verkauf

Heimelig Pflegebetten
Gutenbergstrasse 4
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 672 70 80
Fax 071 672 70 73
Notfall 079 600 74 40
www.heimelig.ch



GESUNDES KOCHEN – FAST VON SELBST

Der neue Kochtopf «Hotpan» von Kuhn Rikon bereitet die Speisen schonend zu und hält sie bis zu zwei Stunden warm. Und so funktioniert: «Hotpan» ohne Schüssel auf den Herd stellen und zu zwei Dritteln mit dem Kochgut füllen. Anschliessend garen die Speisen zugedeckt auf $\frac{3}{4}$ der höchsten Kochstufe, bis ein Dampfzähnen aufsteigt. Hitze auf die kleinste Stufe reduzieren. Das Kochgut gart zwei bis fünf Minuten weiter.

Pfanne vom Herd nehmen und in die Warmhalteschale stellen. Das Essen gart nun schonend und von alleine punktgenau zu Ende.

Der «Hotpan» ist aus rostfreiem Edelstahl. Er eignet sich für alle Herdarten und Kochmethoden. Die Warmhalteschüssel besteht aus unzerbrechlichem Kunststoff und ist mit Rutschstoppfen versehen.

Den «Hotpan» gibt es in den Farben Schwarz, Rot, Blau, Orange und Grün und in fünf verschiedenen Grössen. Ab CHF 129.–.

Weitere Informationen: www.kuhnriikon.ch

MESSE MIT SONDERAUSSTELLUNG WOHNEN IM ALTER

Die Messe «Bauen & Modernisieren» findet vom 31. August bis 4. September in der Messe Zürich statt. An der Sonderschau «Wohnen im Alter» in der Halle 5, Stand G02, werden altersgerechte Produkte vorgestellt; von der flachen Duschtasse über die altersgerechte Küche bis zum Notrufsystem.

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr, Eintrittspreise: Erwachsene CHF 15.–, Gruppen ab zehn Personen, Lehrlinge, Studenten und AHV-Bezüger CHF 7.50, Kinder (bis 16 Jahre) in Begleitung Erwachsener gratis. Neu: Gratis-Shuttlebus während der Messedauer von Donnerstag bis Montag ab Messe-Parkplatz. Weitere Informationen: www.hindernisfrei-bauen.ch



RICHTIG TELEFONIEREN FÜR HÖRBEHINDERTE

Zehn Prozent der Bevölkerung sind hörbehindert, bei älteren Personen sogar jeder Dritte. Für diese Menschen ist es keine Selbstverständlichkeit, dass sie die Anrufer akustisch verstehen. Im Merkblatt «Hörbehinderte Menschen am Telefon» gibts Tipps zu hörbehindertengerechten Telefonen und Zubehör, aber auch Verhaltensregeln für die Verständigung am Telefon. Diese richten sich auch an Personen, die mit Hörbehinderten zu tun haben.

Merkblatt «Hörbehinderte Menschen am Telefon», gratis bei pro audito schweiz, Organisation für Menschen mit Hörproblemen, Postfach 1332, 8032 Zürich, Telefon 044 363 12 00, www.pro-audio.ch



PFLANZENKRAFT GEGEN RHEUMA

Neu gibt es die Rheuma-Tabletten von A. Vogel mit dem Extrakt der Teufelskrallen. Diese Pflanze wächst in Südafrika und wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd. Während zwei bis drei Wochen zweimal pro Tag eine Tablette einnehmen. A. Vogel-Rheuma-Tabletten sind in Apotheken und Drogerien erhältlich. Weitere Informationen: www.avogel.ch

INSERAT



Kurzfristige Verstopfung? Eine gute Lösung ist Midro!



Pflanzliches Abführmittel.

Rezeptfrei in Ihrer Apotheke und Drogerie.

Midro AG, 4019 Basel